

Statistik leicht gemacht: Meldungen per Knopfdruck jetzt auch für die Beherbergungsstatistik

Rund 56.000 Betriebe melden in Deutschland zur Beherbergungsstatistik. Mit Partnern aus der Wirtschaft haben die Statistikämter in Deutschland ein neues Online-Meldeverfahren entwickelt, das diese Betriebe enorm entlasten kann.

Datenversand leicht gemacht

Das Beherbergungsstatistikgesetz verpflichtet alle Beherbergungsbetriebe mit 9 und mehr Betten, monatlich Angaben zu Kapazitäten sowie Auslastung zu melden. Der Aufwand für diese Meldung kann mit dem neuen Online-Verfahren eSTATISTIK.core deutlich reduziert werden. Das Verfahren wurde seit 2003 in enger Zusammenarbeit zwischen amtlicher Statistik und der Wirtschaft entwickelt und wird bereits für eine ganze Reihe von amtlichen Statistiken eingesetzt.

Mit eSTATISTIK.core können die Betriebe ihre Statistikdaten automatisiert aus ihrer Betriebssoftware gewinnen und anschließend via Internet versenden. Damit kann die Statistikmeldung quasi ‚per Knopfdruck‘ erstellt werden. Voraussetzung für den Einsatz von eSTATISTIK.core ist – neben einem Internetzugang – zum einen, dass die erfragten Statistikdaten im Betrieb elektronisch vorliegen. Zum anderen muss ein so genanntes Statistikmodul in die Betriebssoftware integriert sein, welches die Zusammenstellung und Lieferung der Datenpakete übernimmt.

Mit der Firma HWV-comfort hat bereits ein erster Anbieter seine Software um ein entsprechendes Modul erweitert. Weitere Firmen planen ebenfalls, ihre Betriebssoftware mit eSTATISTIK.core –Funktionen zu erweitern. Betriebe, die eSTATISTIK.core nutzen wollen, sollten ihren Softwareanbieter fragen, ob die im Betrieb eingesetzte Software eSTATISTIK.core bereits unterstützt.

Verlässlicher Schutz Ihrer Daten

Bei dem neuen Verfahren bleibt der Datenschutz selbstverständlich gewahrt: Zum einen gelangen die Betriebsdaten nicht unkontrolliert nach außen, da der Absender nach dem „Schnüren“ der Datenpakete und vor der Weitergabe an die Statistikämter prüfen kann, ob die Pakete auch die „richtigen“ Daten enthalten. Zum anderen werden die Statistikdaten in verschlüsselter Form via Internet an den Dateneingangsserver der amtlichen Statistik übermittelt. So ist gewährleistet, dass die Daten während der Übertragung von Unbefugten nicht eingesehen, verändert oder umgeleitet werden können.

Vorteile für beide Seiten

Das neue Online-Meldeverfahren bringt nicht nur für die Betriebe eine erhebliche Entlastung durch verkürzte Bearbeitungszeiten. Auch die amtliche Statistik profitiert: Das Verfahren schließt Fehler aus, die beim Ausfüllen von Fragebogen „per Hand“ auftreten können. Dies verbessert letztlich die Datenqualität und die Ergebnisse der Auswertungen werden exakter.

Detaillierte Informationen zur Funktionsweise und Technik von eSTATISTIK.core finden Sie unter <http://www.statistik-portal.de>, Pfad: Online-Erhebungen. Für konkrete Fragen zum Einsatz des neuen Online-Meldeverfahrens im Betrieb oder zur Entwicklung von Statistikmodulen stehen die IT-Experten des Statistischen Bundesamtes gerne zur Verfügung.

Hotline zu eSTATISTIK.core: +49 (611) /75 2040

E-Mail: eSTATISTIK.core@destatis.de